



DOWNLOAD

Karin Hohmann

Die Lesefertigkeit trainieren 2

Den Blickpunkt schulen

VORSCHAU

Downloadauszug
aus dem Originaltitel:





Aufgabe 1:

Markiere die fehlenden Wortabstände mit farbigen Strichen. Schreibe die Wörter in dein Heft.



laufengehenmalenrufenfragentragenholensehengeben

schönschnellaltneulangkurzfrechgroßjungfröhlichtapferklein

SOMMERWINTERAUTOBLUMEREGENSCHNEEROLLERBALL

TÜRFENSTERAMPELSCHULBUSRANZENFÜLLERBLEISTIFTLINEAL



VaterMutterTanteOnkelBruderSchwesterUromaGroßvater

BusBahnZugSchiffFahrradRollerTretautoEinradFlugzeugTrekker

EUROPAAFRIKAAUSTRALIENAMERIKAKONTINENTEASIEN

MÖHRENKOHLKARTOFFELZWIEBELNBOHNENERBSENPORREE



blaubraungrünrotschwarzlilagrauweißrosaorangegegelbpink

JAKOBFREDLUKASSARINAPAULAANTONIALEONSARAH

ANANASAPFELBIRNEBANANEERDBEEREPEPFLAUMEMANGOTRAUBE

DEUTSCHRELIGIONSPORTSACHUNTERRICHTMATHEMATIKMUSIK





Aufgabe 2:

Lies die Wörter-Pyramiden.

Markiere in jeder Reihe das neue Wort farbig.

Buch
Wörterbuch
Englischwörterbuch
Englischwörterbuchverkäufer

Tuch
Taschentuch
Papiertaschentuch
Papiertaschentuchpreis

Auto
Autobahn
Autobahnpolizei
Autobahnpolizeiauto
Autobahnpolizeiautoreifen

Hose
Kinderhose
Kleinkinderhose
Kleinkinderjungenhose
Kleinkinderjungenbadehose

Sommer
Sommerfest
Sommerfesttag
Spätsommerfesttag
Spätsommerfesttagsspiele

Rasen
Rasenmäher
Elektrorasenmäher
Elektrorasenmäherkabel
Elektrorasenmäherkabeltrommel

Rad
Fahrrad
Fahrradreifen
Kinderfahrradreifen
Kinderfahrradreifenverkäufer

Tüte
Bonbontüte
Bonbontütenregal
Zitronenbonbontütenregal
Zitronenbonbontütenregalbrett

Eis
Sahneis
Sahneiskugel
Nussahneiskugel
Walnussahneiskugel

Schloss
Schlosstür
Schlossstürschlüssel
Geisterschlossstürschlüssel
Geisterschlossstürschlüsselkette



Aufgabe 3:

Lies die Sätze ohne Lesezeichen.
Schreibe die Sätze in dein Heft.



Leon spielt
Susanne kann
Jeden Morgen
Am Abend liest

gerne Fußball.
den Ball gut fangen.
weckt mich meine Mutter.
Papa eine Geschichte vor.



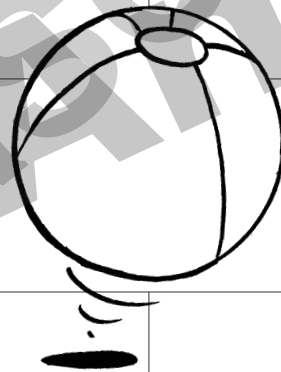
Aufgabe 4:

Finde die Satzenden und lies die Sätze ohne Lesezeichen.
Schreibe die Sätze in dein Heft.



Die Schule feiert
Bei schönem Wetter
Im Winter möchte
Am Sonntag geht Lisa

gehen wir ins Schwimmbad.
heute ein Schulfest.
auf den Sportplatz.
Toni Schlitten fahren.



Möchtest du gerne
Kannst du heute mit
Wen willst du
Hast du
Um welche Uhrzeit
Darf ich in den Ferien

mir spielen?
einen Hund haben?
ein Fahrrad?
zum Geburtstag einladen?
im Garten zelten?
beginnt der Film im Kino?



Aufgabe 5:

Lies die Sätze ohne Lesezeichen.
Schreibe die Sätze in dein Heft.



Der Bäcker
Der Buchhändler
Der Eisverkäufer
Der Gärtner

verkauft frisches Brot.
stellt seine Bücher ins Regal.
hat zwanzig Eissorten.
pflegt den Rasen.



Aufgabe 6:

Finde die Satzenden und lies die Sätze ohne Lesezeichen.
Schreibe die Sätze in dein Heft.

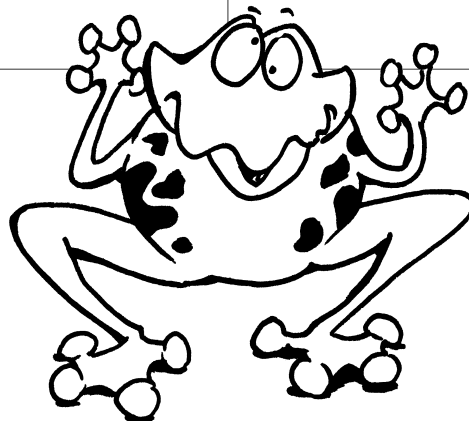


Der Spatz
Ein Frosch quakt
Der Storch
Die kleinen Meisen

im Teich.
zwitschert auf dem Baum.
piepsen laut.
sucht Futter.

Bist du schon
Kannst du mir
Wann kannst
Möchtest du gerne
Gehört dir
Darf ich dein Rad

ein Kaninchen haben?
mit dem Flugzeug geflogen?
die Uhrzeit sagen?
du mich besuchen?
ausleihen?
der Fernseher?





Aufgabe 7:

Lies den Text zügig, **ohne** die Wörter vom Rand in die Lücken zu schreiben. Schreibe dann die vollständigen Sätze in dein Heft.



Die Sonne _____ am Himmel.	scheint
Die Vögel _____ in den Bäumen.	singen
Eine Katze _____ durch den Garten.	schleicht
Auf einmal _____ alle Vögel weg.	fliegen



Heute _____ Markttag in der Stadt.	ist
Am _____ Morgen reisen die Händler an.	frühen
Am Gemüsestand liegen reife _____.	Tomaten
Die Blumenfrau will _____ verkaufen.	Tulpen
Ein Biobauer bietet _____ und Wurst an.	Käse
Beim _____ riecht es nach frischem Brot.	Bäckerwagen
Die ersten Kunden _____ am Obststand.	stehen

Wer _____ mir bei den Aufgaben helfen?	kann
Wie muss _____ diese Tabelle ausfüllen?	ich
Wo finde ich eine _____?	Erklärung
Wann darf ich das _____ benutzen?	Wörterbuch
Wie _____ Aufgaben soll ich erledigen?	viele



Aufgabe 8:

Lies den Text zügig, **ohne** die Wörter vom Rand in die Lücken zu schreiben. Schreibe dann die vollständigen Sätze in dein Heft.



Der Igel ist ein _____.	Säugetier
Er lebt in unseren _____ und in Parks.	Gärten
Nachts geht er _____ Futtersuche.	auf
Er frisst Kleintiere wie _____ und Schnecken.	Würmer
Er sucht nach _____ und Larven.	Käfern
Der Igel frisst sich eine dicke _____ an.	Fettschicht
Die kalte Jahreszeit _____ er.	verschläft
Im _____ weckt ihn der erste Sonnenschein.	Frühling
Abgemagert _____ der Igel nach Nahrung.	schnüffelt



Das Eichhörnchen ist ein _____.	Baumbewohner
Es kann gut klettern und _____ springen.	weit
Der _____ Schwanz hilft, das Gleichgewicht zu halten.	buschige
Das Eichhörnchennest _____ Kobel.	heißt
Ein Eichhörnchen _____ sich von Waldfrüchten.	ernährt
Es knackt _____ und frisst Eicheln.	Haselnüsse
Es _____ an Tannenzapfen und mag auch Pilze.	knabbert
Für den _____ vergräbt es Vorräte im Waldboden.	Winter
Das Eichhörnchen _____ Nüsse, Eicheln und Samen.	versteckt
Im Winter ruht das _____ in seinem Kobel.	Eichhörnchen

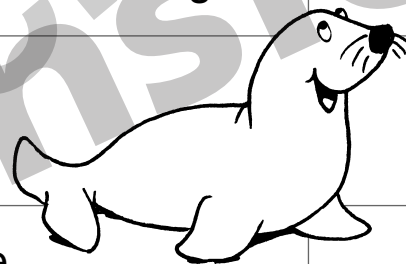


Aufgabe 9:

Suche die passenden Lückenwörter am Rand und lies den Text zügig.
Schreibe die Sätze in dein Heft.



An der Nordsee _____ Seehunde.	Sandbank
Sie sonnen sich gerne auf einer _____.	leben
Auf dem Land _____ sie sehr unbeweglich.	schwimmen
Aber sie können sehr schnell und gut _____.	sind
Sie _____ bis zu 20 Minuten.	ihre Nahrung
Seehunde finden _____ im Wasser.	tauchen
Seehundbabys kommen _____ zur Welt.	Fische
Sie trinken 4 bis 5 Wochen _____.	im Sommer
Dann müssen sie lernen, _____ zu fangen.	Muttermilch



In der _____ leben Tintenfische.	Farbe
Tintenfische können sich gut _____.	Nordsee
Sie passen die _____ ihres Körpers der Umgebung an.	tarnen
Ihre Nahrung können sie so _____ fangen.	lauern
Auf dem Meeresgrund _____ sie auf Beute.	leichter
Tintenfische fressen Fische, Muscheln und _____.	kleine Krebse
Mit den Fangarmen wird _____ festgehalten.	auch
Tintenfische haben aber _____ Feinde.	die Beute
Die Feinde sind der _____ und der Katzenhai.	Farbwolke
Der Tintenfisch versteckt sich bei Gefahr in einer _____.	Hummer



Aufgabe:

Übe, die Texte zügig zu lesen, füge dabei für jedes * das passende Wort aus dem Kasten ein. Schreibe die Texte in dein Heft.



*lebten – waren – hatten – hielten
fraßen – entwickelten – ernährten – konnten*



1. Pferde – so groß wie Hunde

Vor 50 Millionen Jahren * die Vorgänger unserer heutigen Pferde. Sie * nur so groß wie Hunde und * kleine, flache Zähne. Sie * sich in den riesigen Laubwäldern auf, die es damals auf der Erde gab, und * Blätter. Diese Urpferde * sich nach und nach zu Steppenbewohnern, die sich von Gras *. Drohte Gefahr, * sie sich nur durch schnelle Flucht retten.

lebten – wuchsen – gab – haben – konnten – sind – können



2. Pferde – Bewohner der Steppe

Pferde * früher in der Steppe. Das ist ein weites, trockenes Land. Hier * nur wenige Bäume. Es * fast nur Büsche und Gräser. Pferde * lange Beine und einen langen Hals. So * sie das Land gut überblicken. Ihre Augen * so am Kopf angeordnet, dass sie ein großes Blickfeld haben. Nur was direkt hinter ihnen ist, können sie nicht sehen. Besonders gut * Pferde ihre Feinde mit der Nase und mit den Ohren wahrnehmen.



Aufgabe:

Decke diesmal vor dem Lesen den Kasten mit den Wörtern ab. Versuche, für jedes # ein passendes Wort einzusetzen. Übe, den Text zügig zu lesen. Schreibe den Text in dein Heft.



3. Schritt – Trab – Galopp

Pferde, Zebras und Esel # sich im Schritt, Trab oder # vorwärts. Beim Schritt # sie das linke Vorderbein und das rechte Hinterbein zusammen auf, dann das rechte Vorderbein und das linke Hinterbein. Beim Schritt # immer zwei Beine am Boden. Beim Trab # auch immer zwei Beine den Boden, doch die Bewegung # schneller gemacht. Beim Galopp # die Pferde stets einen Moment mit allen Beinen in der Luft. Sie # sich springend vorwärts.

bewegen – Galopp – setzen – sind – berühren – wird – sind – bewegen



Aufgabe:

Übe, die Texte zügig zu lesen, füge dabei für jedes * das passende Wort aus dem Kasten ein. Schreibe die Texte in dein Heft.



Krieger – Jahren – Ritter – Männer – Geld – Familie – Ausbildung

1. Aus der Ritterzeit

Zuerst waren Ritter nur *, die auf einem Pferd kämpften. Vor ungefähr tausend * wurden die Regeln immer strenger für jemanden, der * werden wollte: Nur * konnten Ritter werden. Und sie mussten * und Land besitzen. Ritter mussten auch zu einer adligen * gehören. Die * zum Ritter begann schon als Kind.

*Jahren – Burg – Benehmen – Alter – Page
Aufgaben – Rüstung – Kampf – Knappe – Ritter*



2. Erst Page dann Knappe

Im Alter von sieben * wurde ein Junge als Page auf eine andere * geschickt. Er lernte dort gutes * und musste im Speisesaal bedienen. Im * von vierzehn Jahren wurde der * ein Knappe. Zu seinen * gehörte es nun, einem Ritter zu dienen. Er musste diesem helfen, in die schwere * zu steigen, und er zog mit dem Ritter in den *. Hatte ein * vier Jahre im Kampf gedient, konnte er selbst * werden.



Aufgabe:

Decke diesmal vor dem Lesen den Kasten mit den Wörtern ab. Versuche, für jedes # ein passendes Wort einzusetzen. Übe, den Text zügig zu lesen. Schreibe den Text in dein Heft.



3. Ritterschlag

Ein Ritter brauchte # gute Ausbildung. Als Page lernte # zu reiten und auf einem Pferd # kämpfen. Er lernte den Umgang # Waffen. Er lernte das Schwimmen # den Faustkampf. Als Knappe machte er Erfahrungen # Krieg. Wer zum Ritter ernannt wurde, # erhielt den Ritterschlag. Dabei wurde er # einem anderen Ritter mit der Schwertklinge auf # Schulter berührt. Diese feierliche Zeremonie wird auch # Schwertleite genannt. Der junge Ritter erhielt # dieser Feier seine eigene Waffe und goldene Sporen # Zeichen seines Rittertums.

eine – er – zu – mit – und – im – der – von – der – die – bei – als





Augengymnastik - den Blicksprung schulen



Aufgabe 1:
Markiere die fehlenden Wortabstände mit farbigen Strichen. Schreibe die Wörter in dein Heft.



laufen|gehen|malen|rufen|fragen|tragen|holen|sehen|geben
schön|schnell|alt|neu|lang|kurz|froh|groß|jung|fröhlich|tapfer|klein
SOMMER|WINTER|AUTO|BLUME|REGEN|SCHNEE|ROLLER|BALL
TÜR|FENSTER|LAMPE|SCHULBUS|KRANZEN|FÜLLER|BLEISTIFT|LINEAL



Vater|Mutter|Tante|Onkel|Bruder|Schwester|Uroma|Großvater
Bus|Bahn|Zug|Schiff|Fahrrad|Roller|Hirt|ret|auto|Einrad|Flugzeug|I|recker
EUROPA|AFRIKA|AUSTRALIEN|AMERIKA|KONTINENTE|ASIEN
MÖHREN|KOHLEN|KARTOFFELN|ZWIEBELN|BOHNEN|ERBSEN|PORREE



blau|braun|grün|rot|schwarz|lila|grau|weiß|rosa|orange|gelb|pink
JAKOB|FRED|LUKAS|SARINA|PAULA|ANTONIA|LEON|SARAH
ANANAS|APFEL|BIRNE|BANANE|ERDBEERE|PFLAUME|MANGO|TRAUBE
DEUTSCH|RELIGION|SPORT|SACHUNTERRICHT|MATHEMATIK|MUSIK



Augengymnastik - den Blicksprung schulen



Aufgabe 2:
Lies die Wörter-Pyramiden. Markiere in jeder Reihe das neue Wort farbig.

Buch
Wörterbuch
Englischwörterbuch
Englischwörterbuchverkäufer

Tuch
Taschentuch
Papiertaschentuch
Papiertaschentuchpreis

Auto
Autobahn
Autobahnpolizei
Autobahnpolizeiauto
Autobahnpolizeiautoreifen

Hose
Kinderhose
Kleinkinderhose
Kleinkinderjungenhose
Kleinkinderjungenbadehose

Sommer
Sommerfest
Sommerfesttag
Spätsommerfesttag
Spätsommerfesttagsspiele

Rasen
Rasenmäher
Elektrorasenmäher
Elektrorasenmäherkabel
Elektrorasenmäherkabeltrommel

Rad
Fahrrad
Fahrradreifen
Kinderfahrradreifen
Kinderfahrradreifenverkäufer

Tüte
Bonbonntüte
Bonbonntütenregal
Zitronenbonbonntütenregal
Zitronenbonbonntütenregalbrett

Eis
Sahneeis
Sahneeiskugel
Nussahneeiskugel
Walnussahneeiskugel

Schloss
Schlosstür
Schloss türschlüssel
Geisterschloss türschlüssel
Geisterschloss türschlüsselloch



Augengymnastik - den Blicksprung schulen



Aufgabe 5:
Lies die Sätze ohne Lesezeichen.
Schreibe die Sätze in dein Heft.



Der Bäcker **verkauft** frisches Brot.
Der Buchhändler **stellt** seine Bücher ins Regal.
Der Eisverkäufer **hat** zwanzig Eissorten.
Der Gärtner **pflegt** den Rasen.



Aufgabe 6:
Finde die Satzenden und lies die Sätze ohne Lesezeichen.
Schreibe die Sätze in dein Heft.



Der Spatz **zwitchert** auf dem Baum.
Ein Frosch **quakt** im Teich.
Der Storch **sucht** Futter.
Die kleinen Meisen **piepsen** laut.

Bist du schon **mit dem Flugzeug** geflogen?
Kannst du mir **die Uhrzeit** sagen?
Wann kannst du **mich** besuchen?
Möchtest du gerne **ein Kaninchen** haben?
Gehörst dir **der Fernseher**?
Darf ich dein Rad **ausleihen**?



Augengymnastik - den Blicksprung schulen



Aufgabe 3:
Lies die Sätze ohne Lesezeichen.
Schreibe die Sätze in dein Heft.



Leon spielt **gerne** Fußball.
Susanne kann **den Ball** gut fangen.
Jeden Morgen **weckt mich** meine Mutter.
Am Abend liest **Papa** eine Geschichte vor.



Aufgabe 4:
Finde die Satzenden und lies die Sätze ohne Lesezeichen.
Schreibe die Sätze in dein Heft.



Die Schule feiert **heute** ein Schulfest.
Bei schönem Wetter **gehen wir** ins Schwimmbad.
Im Winter möchte **Toni** Schlitten fahren.
Am Sonntag geht **Lisa** auf den Sportplatz.



Möchtest du gerne **einen Hund** haben?
Kannst du heute mit **mir** spielen?
Wen willst du **zum Geburtstag** einladen?
Hast du **ein Fahrrad**?
Um welche Uhrzeit **beginnt** der Film im Kino?
Darf ich in den Ferien **im Garten** zelten?

Augengymnastik - den Blicksprung schulen



Aufgabe 9:
Suche die passenden Lückenwörter am Rand und lies den Text zügig.
Schreibe die Sätze in dein Heft.



An der Nordsee **leben** Seehunde.
Sie sonnen sich gerne auf einer **Sandbank**.
Auf dem Land **sind** sie sehr unbeweglich.
Aber sie können sehr schnell und gut **schwimmen**.
Sie **tauchen** bis zu 20 Minuten.
Seehunde finden **ihre Nahrung** im Wasser.
Seehundbabys kommen **im Sommer** zur Welt.
Sie trinken 4 bis 5 Wochen **Muttermilch**.
Dann müssen sie lernen, **Fische** zu fangen.



In der **Nordsee** leben Tintenfische.
Tintenfische können sich gut **tarnen**.
Sie passen die **Farbe** ihres Körpers der Umgebung an.
Ihre Nahrung können sie so **leichter** fangen.
Auf dem Meeresgrund **lauern** sie auf Beute.
Tintenfische fressen Fische, Muscheln und **kleine Krebse**.
Mit den Fangarmen wird **die Beute** festgehalten.
Tintenfische haben aber **auch** Feinde.
Die Feinde sind der **Hummer** und der Katzenhai.
Der Tintenfisch versteckt sich bei Gefahr in einer **Farbwolke**.

Augengymnastik - den Blicksprung schulen



Hausaufgabe



Aufgabe:
Übe, die Texte zügig zu lesen, füge dabei für jedes * das passende Wort aus dem Kasten ein.
Schreibe die Texte in dein Heft.



lebten – waren – hatten – hielten
fraßen – entwickelten – ernährten – konnten



1. Pferde – so groß wie Hunde

Vor 50 Millionen Jahren **lebten** die Vorgänger unserer heutigen Pferde. Sie **waren** nur so groß wie Hunde und **hatten** kleine, flache Zähne. Sie **hielten** sich in den riesigen Laubwäldern auf, die es damals auf der Erde gab, und **fraßen** Blätter. Diese Urpferde **entwickelten** sich nach und nach zu Steppenbewohnern, die sich von Gras **ernährten**. Drohte Gefahr, **konnten** sie sich nur durch schnelle Flucht retten.

lebten – wuchsen – gab – haben – konnten – sind – können



2. Pferde – Bewohner der Steppe

Pferde **lebten** früher in der Steppe. Das ist ein weites, trockenes Land. Hier **wuchsen** nur wenige Bäume. Es **gab** fast nur Büsche und Gräser. Pferde **haben** lange Beine und einen langen Hals. So **konnten** sie das Land gut überblicken. Ihre Augen **sind** so am Kopf angeordnet, dass sie ein großes Blickfeld **haben**. Nur was direkt hinter ihnen ist, können sie nicht sehen. Besonders gut **können** Pferde ihre Feinde mit der Nase und mit den Ohren wahrnehmen.



Aufgabe:
Decke diesmal vor dem Lesen den Kasten mit den Wörtern ab. Versuche, für jedes # ein passendes Wort einzusetzen. Übe, den Text zügig zu lesen.
Schreibe den Text in dein Heft.



3. Schritt – Trab – Galopp

Pferde, Zebras und Esel **bewegen** sich im Schritt, Trab oder **Galopp** vorwärts. Beim Schritt **setzen** sie das linke Vorderbein und das rechte Hinterbein zusammen auf, dann das rechte Vorderbein und das linke Hinterbein. Beim Schritt **sind** immer zwei Beine am Boden. Beim Trab **berühren** auch immer zwei Beine den Boden, doch die Bewegung **wird** schneller gemacht. Beim Galopp **sind** die Pferde stets einen Moment mit allen Beinen in der Luft. Sie **bewegen** sich springend vorwärts.

bewegen – Galopp – setzen – sind – berühren – wird – sind – bewegen





Augengymnastik - den Blicksprung schulen

Hausaufgabe



Aufgabe:
Übe, die Texte zügig zu lesen, füge dabei für jedes * das passende Wort aus dem Kasten ein. Schreibe die Texte in dein Heft.



Krieger - Jahren - Ritter - Männer - Geld - Familie - Ausbildung

1. Aus der Ritterzeit

Zuerst waren Ritter nur **Krieger**, die auf einem Pferd kämpften. Vor ungefähr tausend **Jahren** wurden die Regeln immer strenger für jemanden, der **Ritter** werden wollte: Nur **Männer** konnten Ritter werden. Und sie mussten **Geld** und Land besitzen. Ritter mussten auch zu einer adligen **Familie** gehören. Die **Ausbildung** zum Ritter begann schon als Kind.

Jahren - Burg - Benehmen - Alter - Page
Aufgaben - Rüstung - Kampf - Knappe - Ritter



2. Erst Page dann Knappe

Im Alter von sieben **Jahren** wurde ein Junge als Page auf eine andere **Burg** geschickt. Er lernte dort gutes **Benehmen** und musste im Speisesaal bedienen. Im **Alter** von vierzehn Jahren wurde der **Page** ein Knappe. Zu seinen **Aufgaben** gehörte es nun, einem Ritter zu dienen. Er musste diesem helfen, in die schwere **Rüstung** zu steigen, und er zog mit dem Ritter in den **Kampf**. Hatte ein **Knappe** vier Jahre im Kampf gedient, konnte er selbst **Ritter** werden.



Aufgabe:
Decke diesmal vor dem Lesen den Kasten mit den Wörtern ab. Versuche, für jedes # ein passendes Wort einzusetzen. Übe, den Text zügig zu lesen. Schreibe den Text in dein Heft.



3. Ritterschlag

Ein Ritter brauchte **eine** gute Ausbildung. Als Page lernte **er** zu reiten und auf einem Pferd **zu** kämpfen. Er lernte den Umgang **mit** Waffen. Er lernte das Schwimmen **und** den Faustkampf. Als Knappe machte er Erfahrungen **im** Krieg. Wer zum Ritter ernannt wurde, **der** erhielt den Ritterschlag. Dabei wurde er **von** einem anderen Ritter mit der Schwertklinge auf **der** Schulter berührt. Diese feierliche Zeremonie wird auch **die** Schwertleite genannt. Der junge Ritter erhielt **bei** dieser Feier seine eigene Waffe und goldene Sporen **als** Zeichen seines Rittertums.

eine - er - zu - mit - und - im - der - von - der - die - bei - als

